

## Datenschutzerklärung der Universität Wien: Qualitätssicherung für anonyme Befragungen

Version 2.0

Die Universität Wien ist Auftraggeberin, d.h. Verantwortliche dieser Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). In Entsprechung der die Verantwortliche treffenden Informationspflichten ersuchen wir Sie um Kenntnisnahme der nachstehenden Mitteilung:

Diese Datenverarbeitung erfolgt für nachstehende(n) Zweck(e):

- Lehrveranstaltungsevaluationen
- Studierendenbefragungen
- Studienabschlussbefragungen
- NutzerInnenbefragungen
- MitarbeiterInnenbefragungen

Verantwortliche dieser Datenverarbeitung ist die

Universität Wien

Universitätsring 1, 1010 Wien

T: +43 1 4277 18001

[evaluation@univie.ac.at](mailto:evaluation@univie.ac.at)

Ansprechpartner: HR Mag. Dr. Lukas Mitterauer, Mag. Dr. Michael Hofer

Den Datenschutzbeauftragten der Universität Wien erreichen Sie spätestens ab Ende Mai 2018 unter der Adresse: [datenschutzbeauftragter@univie.ac.at](mailto:datenschutzbeauftragter@univie.ac.at).

Die Universität Wien verarbeitet im Rahmen der gegenständlichen Datenverarbeitung nachstehende Kategorien personenbezogener Daten:

- Lehrende: Name, Titel, Geschlecht, Email, Institut, quantitative und qualitative Bewertungen
- AbsolventInnen: Email, Studienrichtung
- Studierende: Email, Lehrveranstaltungsnummer oder studienspezifische Merkmale
- NutzerInnen: Email
- Logdaten: Anmeldezeit, Teilnahmestatus der UmfrageteilnehmerInnen, IP-Adresse

Rechtsgrundlage(n) der Verarbeitung (bitte auswählen):

- Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung durch die Universität Wien
  - Universitätsgesetz 2002 §14 Evaluierung und Qualitätssicherung
  - Universitätsgesetz 2002 §3 (Abs. 10) Aufgaben der Universität
  - Satzung: „Art und Ausmaß der Einbindung von Absolventinnen und Absolventen der Universität“

- überwiegende berechtigte Interessen der Universität Wien, nämlich die ordnungsgemäße Durchführung von Umfragen
- Zwecke des Archivwesens, der Statistik, der Forschung

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

Sofern die Daten nicht bei Ihnen selbst erhoben wurden, stammen die Daten aus nachstehender Quelle (bitte auswählen):

- öffentlich zugänglichen Quellen
- i3v-Verwaltungssoftware

Die über Sie ermittelten Daten werden an EmpfängerInnen außerhalb der Universität Wien weitergeleitet:

- Nein

Die Daten werden in ein Drittland (EU- bzw. EWR-Ausland) oder an eine internationale Organisation übermittelt:

- Nein

Die Dauer der Datenspeicherung beträgt:

- Lehrende: 10 Jahre
- AbsolventInnen: 4 Jahre
- Studierende: 2 Jahre
- NutzerInnen: 2 Jahre
- Logdaten:
  - o Anmeldezeit: 5 Jahre
  - o Teilnahmestatus der UmfrageteilnehmerInnen: 2 Jahre
  - o IP-Adresse: 5 Jahre
- Bewegungsdaten: 2Jahre

Als Betroffene/-r der Datenverarbeitung haben Sie gegenüber der Universität Wien das Recht auf

- Auskunft,
- Berichtigung,
- Löschung,
- Einschränkung,
- Datenübertragbarkeit und
- Beendigung der weiteren Verarbeitung, wenn die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ein überwiegendes berechtigtes Interesse des Auftraggebers/der Auftraggeberin ist oder die Daten zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder statistischen Zwecken verarbeitet werden.

Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, eine erteilte Einwilligung für die Datenverarbeitung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Letztlich haben Sie die Möglichkeit, sich über

eine Ihrer Auffassung nach unzulässige Datenverarbeitung bei der österreichischen Datenschutzbehörde ([www.dsb.gv.at](http://www.dsb.gv.at)) zu beschweren.

Wien, am 13. April 2018